

# wufmag

Magazin für queere Menschen & friends in Würzburg

Termine  
und Infos für  
*Queers &  
friends*



Nr. 176  
MAI 2024

 **wufzentrum**  
queeres Zentrum Würzburg



# HIV-Schnelltest

Würzburg

Aschaffenburg

Schweinfurt



Anonym | Ergebnis sofort | 10,-€

Informationen & Testtermine



## Liebe Leser:innen,

*der Mai ist der Eurovision-Monat! Das große Finale könnt ihr am 11. Mai ab 19 Uhr im WuF verfolgen.*

*Unser Cover stammt diesen Monat von Gesa, einer Künstlerin, deren Werke zur Zeit auch im WuF ausgestellt sind. Ein Interview mit Gesa findet ihr ab Seite 8 im Heft.*

*Auch der IDAHOBIT ist im Mai. Anlässlich des internationalen Tags gegen Homo-, Bi- und Transphobie am 17. gibt es an der Ecke Spiegel-/Eichhornstraße Infostände von vielen queeren Vereinen und Gruppen Würzburgs.*

*Auf einen queeren Mai!*

# EUROVISION

## SONG CONTEST

### MALMÖ 2024



## *Versammlung oder Veranstaltung?*

Um diese Einstufung ist in Dresden gerade ein Streit entbrannt, der am Ende noch vor Gericht kommen könnte. Die vergangenen 30 Jahre wurde der CSD immer als Versammlung mit politischem Charakter eingestuft. Der Antrag für den CSD 2024 wurde in gleicher Weise beantragt. Schon im Herbst 2023 hat die Dresdener Versammlungsbehörde dem CSD-Verein in einem Brief mitgeteilt, dass es beim CSD nicht um politische Ziele gehe, sondern es sich vielmehr um eine „Zurschaustellung eines szenetypischen Lebensgefühls“ gehe. Der CSD-Verein weist diese Einschätzung zurück: Natürlich ist der Demozug politisch. Es werden Plakate und Banner mitgeführt und es gibt Stände von Parteien und Informationsstände anderer Organisationen.

Wichtig ist die Einordnung deshalb, weil es dabei auch ums Geld geht. Politische Versammlungen werden staatlich unterstützt. Konkret geht

es um ca. 15.000 bis 20.000 € für die Straßensperrungen während des Demozuges durch die Stadt.

Inzwischen hat der Streit auch eine politische Dimension erreicht. Die Ordnungsbürgermeisterin Eva



Jähnigen (Grüne) wollte mit einem Machtwort in ihrem Geschäftsbereich den Fall klären und den CSD zur Versammlung einstufen. Anschließend hat sich jedoch die Landesdirektion Sachsen als Unterorganisation des CDU-geführten Innenministerium eingeschaltet und den Sachverhalt an sich gezogen. Hier ist man wohl der Ansicht, dass es sich um eine Veranstaltung ohne politischen Hintergrund handelt.

Dana Frohwieser als Fraktionsvorsitzende der SPD-Stadtratsfraktion in Dresden kritisiert alle Beteiligten: Die grüne Ordnungsbürgermeisterin hat mit dem Hickhack des letzten Jahres dem Kampf für Gleichberechtigung und Toleranz einen Bärendienst erwiesen. Noch kritischer ist die Sicht auf die CDU: Die Intervention in die Antragsverfahren sind ebenso ungewöhnlich wie rechtlich fragwürdig. Frohwieser fragt sich, ob dies nur zufällig damit zusammenfällt, dass die CDU Dresden offen mit der AfD bei der Einführung einer Bezahlkarte für Asylbewerber:innen kooperiert.

Sollte tatsächlich ein Ablehnungsbescheid als Versammlung kommen, will der CSD-Verein vor Gericht ziehen. Am Wochenende vom 30. Mai bis 1. Juni soll der CSD stattfinden. Hoffen wir, dass bis dorthin alle Fragen geklärt sind und das Straßenfest in gewohnter Weise stattfinden kann. Notwendig ist es auf jeden Fall.

## *Ehe für Alle in Thailand*

Mit einer deutlichen Mehrheit von 400 der 415 Stimmen im thailändischen Unterhaus wurde die Umbenennung des Eheparagrafen von Mann und Frau hin zu geschlechtsneutralen Begriffen beschlossen. Im Gesetz wird formell



nur über Begriffe abgestimmt, im Kern hat das Unterhaus in Thailand jedoch über die Ehe für gleichgeschlechtliche Paare abgestimmt. Die Zustimmung im Senat, der zweiten Kammer sowie die Unterzeichnung des Gesetzes durch den König gelten als Formsache.

>>>>>>>>



Im zweiten Anlauf scheint es nun zu klappen. Bereits im Jahr 2022 wurde ein ähnliches Gesetz im Parlament eingebracht. Jedoch konnte nicht abgestimmt werden, da das eine Auflösung des Parlaments mit anschließenden Neuwahlen verhinderte. Damit war das Thema aber im Wahlkampf sichtbar. Mehrere Parteien sowie der seit September 2023 regierende Ministerpräsident Srettha Thavisin sprachen sich für die Öffnung der Ehe aus. Nun wird Thailand wohl das erste Land in Südostasien, das diesen Schritt geht. Der offen schwul lebende Oppositionsabgeordnete Tunyawaj Kamolwongwat freut sich: „Heute hat uns die Gesellschaft bewiesen, dass sie sich um die LGBTI-Rechte kümmert.“

Schon lange gilt Thailand als queerfreundliches Land. Auch wenn die Bevölkerung im mehrheitlich buddhistisch geprägten Land sehr wertekonservativ ist, erfahren queere Menschen und auch

Tourist:innen überwiegend Toleranz. Ein Gleichbehandlungsgesetz verbietet Diskriminierung aufgrund der sexuellen Orientierung oder der Geschlechtsidentität.

## *Notrufsäulen*

Seit Jahren nehmen queerfeindliche Übergriffe zu. Ganz besonders davon ist der Kiez um den Berliner Nollendorfplatz betroffen. Der Bereich im Stadtteil Schöneberg ist Schmelztiegel der queeren Community und gleichzeitig Brennpunktbereich. Alleine im ersten Halbjahr 2023 wurden 55 Straftaten aufgrund der sexuellen Orientierung oder geschlechtsbezogenen Diversität bei der Polizei registriert. Kerstin Thost vom LSVD Berlin geht davon aus, dass es zudem eine Dunkelziffer von 80 bis 90 Prozent gibt.

Die Leiterin des Anti-Gewaltprojekts L-Support, Anne Schaar, zeigt sich besorgt: „Wir haben den Eindruck,

dass die Hemmschwelle wesentlich geringer geworden ist.“ Vor allem im öffentlichen Raum werden queere Menschen immer häufiger angegriffen. Es komme zu Beleidigungen, Bespucken, Schubsen, Schlägen und anderer tätlicher Gewalt.

Auch der queerpolitische Sprecher der CSU, Klaus Hackenschmied, sieht das Problem. Er stellte nun den Antrag zur Errichtung von Notrufsäulen an öffentlichen Plätzen. „Sie könnten ein Mehr an Sicherheit für Anwohner, Touristen und Sexarbeitende bieten.“ Über einen Knopfdruck wird man direkt mit der Leitstelle verbunden. Dort kann unverzüglich ein Einsatzfahrzeug der Polizei losgeschickt werden. An S- und U-Bahnhöfen in Berlin gibt es bereits Notrufsäulen. Damit habe man sehr gute Erfahrungen gemacht und bereits die Kontaktaufnahme an den Notruf lässt Angreifer flüchten.

Aktuell wird der Antrag zwischen dem Bezirk und der Polizei beraten.



*U-Bahnstation Nollendorfplatz, Berlin*

Wann die erste Notrufsäule aufgestellt wird, kann man heute noch nicht sagen. Die Notwendigkeit von Schutz für queere Menschen ist notwendig und jeder Schritt, der diese Sicherheit erhöht, ist wertvoll. (bs)

# Gesa Kempermann

HAT DAS COVER-BILD DIESER AUSGABE GESTALTET

## Magst du dich kurz vorstellen liebe Gesa?

Mein Name ist Gesa Kempermann und ich studiere jetzt im achten Semester Mediendesign an der THWS in Würzburg. Ich würde mich als Illustratorin und Animatorin beschreiben. Meine Kunst geht in den Comicbereich, in Richtung simpel gehaltene Zeichnungen, und ich beschäftige mich am liebsten mit Tieren.

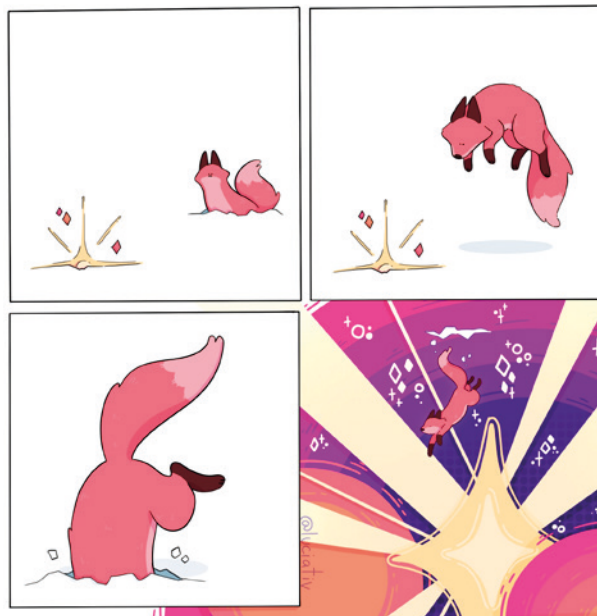
## Warum zeichnest du am liebsten Comics und wie kommt es, dass du am liebsten Tiere als Motiv hast?

Das mit den Comics hat relativ früh mit Anime und Manga bei mir in der fünften Klasse angefangen. Ich habe mich dann aber in eine einfachere Richtung weiterentwickelt, weil ich gemerkt habe, dass ich es sehr lustig finde, wenn ein Gesicht nur aus zwei Punkten und einem Strich besteht :)

Und mit Tieren: ich bin generell auch etwas obsessiv mit Tieren. Also ich liebe Tiere und ich bin Langzeithalterin von Hamstern und Mäusen. Ich finde Tiere einfach extrem spannend. Sie haben etwas Gewisses an sich und sie machen einfach, was sie wollen. Das macht sie spannend und mit diesem Thema beschäftige ich mich aktuell auch in meiner Bachelorarbeit. Und weil sie einfach machen, was sie wollen, kann ich sie gut als Medium benutzen, um eine Message rüberzubringen.

## Ist das deine erste Ausstellung?

Wir machen an unserer Hochschule jedes Semester eine Endausstellung, gesammelt von den Studierenden. Theoretisch habe ich also schon einmal ausgestellt, aber außerhalb von diesem Uni bzw. Hochschulsetting noch nicht so richtig.



## Welche Bilder hast du uns mitgebracht beziehungsweise stellst du aktuell bei uns im Wuf-Zentrum aus?

Das eine sind im Grunde genommen zwei Bilder: Da sind zwei Memes drauf, das eine mit einer Kröte und das andere mit Opos-

sums, die den Mond anheulen. Das ist in meinem Lieblingskurs an der THWS entstanden, der hieß „Master of Memes“. Da ich persönlich Memes super finde, habe ich sehr viele produziert. Hier hängen einige von meinen Favorites, ich stehe einfach total auf diesen absurden, unlogischen Meme-Humor :)

Noch eins: Ich musste auf jeden Fall eine Kollektion von meinem aktuellen Hamster mitbringen, das ist das weiß gerahmte Bild.



Das ist mein Hamster Knolle, den habe ich seit Ende Dezember. Ich habe den Ruf, dass ich ein Freak bin, was Hamster angeht. Ich habe auch einen Comic über Hamster gezeichnet und bin der Meinung,

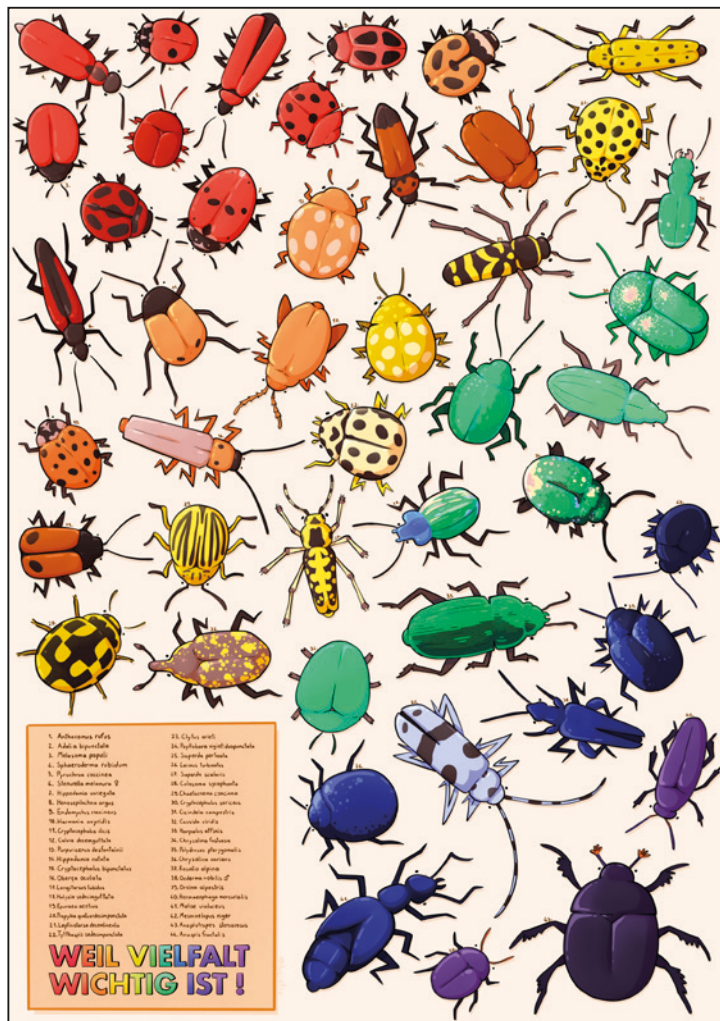
dass Hamster sehr underrated sind, wenn es um Haustiere geht. Generell sind das gute Tiere für Studierende, weil sie nachtaktiv sind – also wenn ich tagsüber in der Uni bin, verpasse ich nichts. Und man kann sie auch mal drei Tage allein lassen, wenn man Futter und Wasser rein tut. Goldhamster haben durchaus ihre eigenen, individuellen Persönlichkeiten. Irgendwie sind sie gleichzeitig dumm, aber auch extrem schlau ;)

**Vielen Dank für das Gespräch Gesa.**

DAS INTERVIEW FÜHRTE SERDAR.

Hier könnt ihr Werke von Gesa finden:

Instagram: @luciativ



# POPULAR

PARTY FOR  
QUEERS AND FRIENDS

4. MAI  
DJ JOTIMO  
IM LABY

22:00 8€



EUROVISION  
EUROVISION  
EUROVISION

# ESC PARTY

special Cocktails & Snacks

11.05 ab 19:00

im Wuf-Zentrum



## ... Bisexualität

Obwohl die Bisexualität schon seit langem der Community zugerechnet wird – siehe das B in diversen Abkürzungen – wird sie leider oft auch innerhalb der Community nicht ganz ernst genommen. Bisexuelle wollen/können sich nicht entscheiden oder “wüssten es halt noch nicht” sagt man gerne. Zu Unrecht! Bisexualität, wissenschaftlich gesehen eine der “nicht-monosexuellen” Orientierungen, ist eine eigenständige Orientierung. Bisexuelle Menschen fühlen sich romantisch und/oder sexuell zu zwei oder mehreren Geschlechtern hingezogen.

Bis Anfang des 20. Jahrhunderts war die Wortbedeutung allerdings eine andere, damals wurde Inter-geschlechtlichkeit als Bisexualität bezeichnet. Aber schon 1915 definierte Sigmund Freud die Bisexualität im heutigen Sinn und stellte die These auf, dass grundsätzlich jeder Mensch bisexuell sei. Eine

interessante Frage, die viele Studien zu klären versucht haben. Ein eindeutiges Ergebnis gibt es nicht. Man geht jedoch davon aus, dass deutlich mehr Menschen bisexuell sind, als sie zugeben. Gründe dafür sind vor allem gesellschaftliche Prägungen. Bisexualität ist gleichwohl in vielen Kulturen und Zeiten belegt und war oft, anders als heute, normalisiert.

Die Bi-Flagge wurde 1998 von Michael Page entworfen und vorgestellt. Sie besteht aus drei waagerechten Balken, von oben nach unten in den Farben Pink, Lila und Blau. Dabei steht Pink für Homosexualität, Blau für Heterosexualität



lität und Lila für die Bisexualität, die in der Mitte steht und beiden Welten zugehörig ist. Sie schließt ausdrücklich auch die Anziehung zu nichtbinären Identitäten ein. Inspiriert wurde die Flagge vom bereits bestehenden Symbol der “Biangles”, überlappende Dreiecke in Blau und Pink. Auch hier schließt die Überlappung in der Farbe Lila die Verbindung.



Der internationale Tag der Bisexualität ist seit 1999 jährlich der 23. September, auch “Bi-Visibility-Day” oder “Tag der bisexuellen Sichtbarkeit” genannt.

## ... Bigender

Der Begriff Bigender bezeichnet Menschen, die zwei Geschlechtsidentitäten haben. Welche das sind, kann unterschiedlich sein. Die Geschlechtsidentitäten können sowohl gleichzeitig als auch einzeln auftreten.

## ... Binarität der Geschlechter

Klingt kompliziert, bezeichnet aber “nur” das (westliche) System der zwei Geschlechter ohne Raum für Zwischenstufen oder andere Identitäten. Die Binarität der Geschlechter durchzieht unsere gesamte Gesellschaft auf praktisch allen Ebenen. Problematisch ist, dass dadurch alle Menschen, die sich nicht in dieses System einordnen, diskriminiert werden. (ab)



## Queer Eye - der Online Tipp

Diesen Monat habe ich kein Buch und keinen Film für euch. Stattdessen empfehle ich euch ein paar Web-Adressen:

Wer queere Bücher und Filme liebt, ist bei [www.sissymag.de](http://www.sissymag.de) genau richtig. Hier, auf der Website der Queeren Kulturstiftung der Salzgeber & Co. Medien GmbH, erwarten euch zahlreiche Besprechungen und Tipps. Wer immer aktuell sein will, kann einen Newsletter abonnieren.

[www.queer.de](http://www.queer.de) bezeichnet sich selbstironisch als "Zentralorgan der Homo-Lobby". Die Kölner "Queer Communications GmbH" betreibt seit 2003 Deutschlands meist geklickte queere Nachrichtenseite. Die Nachrichten sind vielseitig – von Promi-Klatsch bis zu ernsthaften und politischen Artikeln. Besonders interessant und empfehlenswert sind auch die Artikel zu queerer (Kultur-)Geschichte.

Interessant ist auch der "Queerspiegel", ein Newsletter der Berliner Zeitung "Tagesspiegel". Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat berichtet der Newsletter über alle Facetten queeren Lebens in Berlin und der Welt. Die Anmeldung über die Website [www.Tagesspiegel.de](http://www.Tagesspiegel.de) ist kostenlos.

Wer den Fokus internationaler legt, ist auf [www.thepinknews.com](http://www.thepinknews.com) gut aufgehoben. Aus dem Vereinigten Königreich stammend, ist die Seite mit ca. 150 Millionen monatlichen Besucher:innen eine der weltweit größten Plattformen ihrer Art und veröffentlicht Nachrichten in zahlreichen Kategorien.

Auch auf unseren eigenen Profilen auf Facebook und insbesondere Instagram teilen wir mit euch nicht nur Aktuelles aus unserem Haus, sondern auch z.B. von unseren Freund:innen von "Uferlos Bamberg" oder der neuen Initiative "Queer

SW". Darüber hinaus versuchen wir auch, euch mit Stories über nationale und internationale Entwicklungen zu informieren bzw. diese zu verbreiten und mit euch zu teilen. Facebook: [wufzentrum.de](https://www.facebook.com/wufzentrum.de)  
Instagram: [@wuf\\_zentrum](https://www.instagram.com/wuf_zentrum)

PS: Das monatliche wufmag gibt es auch als Download auf unserer Website [www.wufzentrum.de](http://www.wufzentrum.de)

Generell gibt es auf den gängigen Social Media-Plattformen viele interessante Profile/Kanäle/Seiten, die sich mit queeren Themen befassen – für jede:n ist etwas dabei. Einige davon könnt ihr über unsere Profile finden.

Viel Spaß beim Stöbern! (ab)



# CHORKONZERTE

## 8. | 9. JUNI 2024





SHG Würzburg  
Trans-Ident e.V.

## Selbsthilfegruppe für trans Menschen

Unser Ziel ist es, trans, inter und nicht-binären Menschen und deren Angehörigen Hilfen auf ihrem Weg anzubieten und sie in allen Fragen ihrer Geschlechtsidentität und Transition zu beraten. Wir verfolgen keinerlei kommerzielle Ziele und wollen auch keine Therapie durch medizinische oder psychologische Fachkräfte ersetzen.

**Treffpunkt jeden 1. Samstag im Monat  
von 16.15 bis 18.15 Uhr  
in den Räumen des WuF-Zentrums**

Bei den Gruppentreffen werden Vorträge und Diskussionen angeboten, danach gibt es oft ein gemütliches Beisammensein in einem Lokal.

Daneben finden gelegentlich gemeinsame Veranstaltungen im Freizeitbereich statt.

Termine und Infos unter:  
[www.wuerzburg.trans-ident.de](http://www.wuerzburg.trans-ident.de)  
[sarah@trans-ident.de](mailto:sarah@trans-ident.de)

## Queere Ü50-Gruppe - Kräutertag

SONNTAG, 5. MAI UM 9.30 UHR

An diesem Tag findet ein Ausflug nach Hohenroth zum Kräutertag der SOS-Dorfgemeinschaft statt. Abfahrt 9.30 Uhr am WuF.

Was gibt es? Über 250 selbstgezogene Arten an Küchenkräutern, Heilpflanzen und Gemüsesorten. Man kann Pflanzen vor Ort mitnehmen (möglichst Behältnisse mitnehmen!).

Bei Fragen: [nicki@wufzentrum.de](mailto:nicki@wufzentrum.de)

## IDAHOBIT

FREITAG, 17. MAI UM 16 UHR

Anlässlich des internationalen Tags gegen Homo-, Bi- und Transphobie (IDAHOBIT) gibt es am QR-Code-Platz (Ecke Spiegel/Eichhornstraße) Infostände von vielen queeren Vereinen und Gruppen Würzburgs. Schau einfach vorbei!



# TERMINE

# M A I

1 | MI

**20-22 Uhr Rosa-Hilfe-Beratung**  
bei Fragen aus dem schwulen Leben  
(0931) 19 446 und per What's App,  
Planet Romeo, DBNA, Facebook  
und GayRoyal

2 | DO

**19 Uhr Offener Abend**  
Der Thekenabend für alle

3 | FR

**20 Uhr Jugendgruppe DéjàWü**  
für 16- bis 26-Jährige

4 | SA

**16.15 Uhr Trans-Ident**  
Der Treff von Transmenschen  
und Angehörigen.

**22 Uhr Popular Queer Party**  
im Labyrinth

5 | SO

**9.30 Uhr Queere Ü50-Gruppe**  
Kräutertag - Treffpunkt am WuF  
Nähere Infos: nicki@wufzentrum.de

6 | MO

**19.30 Uhr Chorprobe Sotto Voce**  
in Don Bosco

7 | DI

**20 Uhr treff.punkt8**  
Karaoke-Night

8 | MI

**20-22 Uhr Rosa-Hilfe-Beratung**  
bei Fragen aus dem schwulen Leben

9 | DO

**19 Uhr Offener Abend**  
Der Thekenabend für alle

10 | FR

**20 Uhr Spieleabend am Freitag**  
Der Abend mit Brettspielen -  
offen für alle.

11 | SA

**19 Uhr Eurovision Song Contest**  
mit Special Cocktails und Snacks

12 | SO

**15 Uhr Kaffeeklatsch**  
mit selbst gebackenen Kuchen,  
Torten und Kaffee/Tea

13 | MO

**19.30 Uhr Chorprobe Sotto Voce**  
in Don Bosco

15 | MI

**20-22 Uhr Rosa-Hilfe-Beratung**  
bei Fragen aus dem schwulen Leben

16 | DO

**19 Uhr Offener Abend**  
Der Thekenabend für alle

17 | FR

**16 Uhr IDAHOBIT**  
am QR-Code-Platz (Ecke Spiegel-/  
Eichhornstraße)

**20 Uhr Jugendgruppe DéjàWü**  
für 16- bis 26-Jährige

18 | SA

**18 Uhr Bark & Play-Stammtisch**  
Treff der Puppys

**19 Uhr Lesbenstammtisch**  
Anmeldung wegen Tischreservierung:  
martina@wufzentrum.de

19 | SO

**16 Uhr Lieblingsbuch reloaded**  
Der literarische Kreis im WuF

20 | MO

**19.30 Uhr Chorprobe Sotto Voce**  
in Don Bosco

21 | DI

**19 Uhr treff.punkt8**  
80er-Party

22 | MI

**20-22 Uhr Rosa-Hilfe-Beratung**  
bei Fragen aus dem schwulen Leben

23 | DO

**19 Uhr Offener Abend**  
Der Thekenabend für alle

24 | FR

**19 Uhr FLINTA -**  
Kreativ- und Bastelabend

25 | SA

**16.15 Uhr Familiengruppe  
Trans-Ident**  
Treffen der Elterngruppe und Kinder-  
und Jugendgruppe

26 | SO

**15 Uhr Kaffeeklatsch**  
mit selbst gebackenen Kuchen,  
Torten und Kaffee/Tea

27 | MO

**19.30 Uhr Chorprobe Sotto Voce**  
in Don Bosco

28 | DI

**20 Uhr Spieleabend**  
Lustige Gesellschaftsspiele für alle

29 | MI

**20-22 Uhr Rosa-Hilfe-Beratung**  
bei Fragen aus dem schwulen Leben  
(0931) 19 446 und per What's App,  
Planet Romeo, DBNA, Facebook  
und GayRoyal

30 | DO

**19 Uhr Offener Abend**  
Der Thekenabend für alle

# AUSBLICK JUNI

1 | SA  
**10 Uhr Stand in der Innenstadt**  
**11.30 Uhr CSD Aschaffenburg**  
**16.15 Uhr Trans-Ident**  
**22 Uhr Popular Queer Party**  
in der Posthalle

2 | SO  
**15 Uhr Queere Ü50-Gruppe**

3 | MO  
**19.30 Uhr Chorprobe Sotto Voce**

4 | DI  
**18 Uhr treff.punkt 8**  
Minigolf

5 | MI  
**20-22 Uhr Rosa-Hilfe-Beratung**

6 | DO  
**19 Uhr Offener Abend**

7 | FR  
**20 Uhr Jugendgruppe DéjàWü**

20-21 | SA-SO  
**SA ab 16 Uhr Stand beim Umsonst & Draußen**

27-30 | DO-SA  
**CSD Würzburg**

**Impressum**  
herausgegeben von



**WuF e.V.**  
Queeres Zentrum Würzburg  
Niggliweg 2 | 97082 Würzburg  
Telefon: 09 31 - 41 26 46  
V.i.S.d.P.: Heiko Braungardt

www.wufzentrum.de  
Facebook: wufzentrum.de  
Instagram: WuF-Zentrum

Kontakt: redaktion@wufzentrum.de

Chefredaktion und Satz, Layout:  
Natalie Koppitz

Redaktion: Adam Bopp (ab), Björn Soldner (bs),  
Natalie Koppitz, Serdar

Lektorat: Thomas

Cover, Seite 9-11: © Gesa Kempermann,  
@luciativ | Instagram

Seite 3: © www.eurovision.tv  
Seite 4: © www.csd-dresden.de  
Seite 5: © TUBS | wikipedia.org  
Seite 8: © Marek Śliwiecki | wikipedia.org  
Seite 14-15: © gemeinfrei | wikipedia.org  
Seite 19: © Nika Akin | pixelio.de

Auflage: 1.000 Stück

Beiträge und Vorschläge willkommen!  
Redaktionsschluss: 5. des Vormonats

# Mitgliedsantrag des WuF-Zentrums

Ich unterstütze mit meinem Beitritt in den WuF e. V. - Queeres Zentrum Würzburg die Arbeit des Vereins und möchte Mitglied werden.

Name, Vorname: .....

Straße: .....

PLZ, Wohnort: .....

E-Mail: .....

Telefon: ..... Geburtsdatum: .....

Ich möchte das wufmag als Printausgabe zugeschickt bekommen.

Beitragshöhe:  4 €  6 €  10 €  anderer Betrag: ..... €  
(Monatsbeitrag mind. 4 € inkl. ermäßigtem Eintritt zur Disco Popular.)

## Einzugsermächtigung:

Hiermit ermächtige ich den WuF e. V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge vierteljährlich bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos mittels Lastschrift einzuziehen.

IBAN: .....

Kreditinstitut: .....

Ich erkenne die Satzung des WuF e. V., die ich per Mail bekomme, in ihrer aktuell gültigen Fassung an.

Des Weiteren bin ich damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten gespeichert und ausschließlich für Vereinszwecke verwendet werden.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

# POPULAR

*Party for Queers & Friends*

8. JUNI  
Posthalle

hintere Rampe

22:00 Uhr 7€



wufzentrum  
Queeres Zentrum Würzburg